



Energieleitbild 2030 - Bericht der Bau- und Planungskommission (BPK)

1. Grundlage

An der Ratssitzung vom 22.05.2019 überweist der Einwohnerrat die Vorlage 2019/130 an die BPK.

2. Sitzungsablauf

Die BPK behandelt die Vorlage an zwei Sitzungen, an denen jeweils der zuständige Bereichsleiter Thomas Noack sowie an der zweiten Sitzung auch Stadtrat Franz Kaufmann teilnehmen.

3. Beratung der BPK

3.1 Einführung

Thomas Noack informiert einleitend über das Energieleitbild, welches durch die Mitglieder der Energiekommission erarbeitet wurde und mit einigen wenigen Punkten von Seiten des Stadtrats ergänzt worden ist. Die Stadt Liestal ist seit 2008 Energiestadt, Rezertifizierungen haben 2012 und 2016 stattgefunden. Damit verpflichtet sich Liestal zur Umsetzung des jeweils vereinbarten 4-Jahres-Massnahmenprogramms in den sechs Bereichen des Energiestadt-Labels: „Entwicklungsplanung und Raumordnung“, „Kommunale Gebäude und Anlagen“, „Versorgung und Entsorgung“, „Mobilität“, „Interne Organisation“ und „Kommunikation und Kooperation“.

Im Zeitraum 2016-2019 wurden z.B. folgende konkrete Massnahmen umgesetzt:

- Sanierung Schulanlage Frenke nach Minergie P Standard
- Installation Photovoltaikanlage Schulanlage Frenke
- Einsetzung einer Energiekommission, periodische Sitzungen
- Wiederaufnahme des Energietipps im Liestal aktuell
- Durchführung und Organisation von Informationsanlässen, z.B. zu Solaranlagen
- Gründung und Teilnahme an der ERFA Ergolztäler, Zusammenarbeit bei Energiefragen
- Erstellen der Energiestatistik gemeindeeigene Liegenschaften

- Erarbeitung Standardtexte für QP-Verträge
- Führen von Stromverhandlungen mit der EBL
- Projekt Energo mit der EBL, Test Betriebsoptimierung in der Schulanlage Fraumatt und im Werkhof
- Optimierung der Pumpen bei der Wasserversorgung
- Planung Ersatzbau Schulhaus Gestadeck (Pavillon) nach Minergie P Eco

3.2. Beratung

Die Kommissionsmitglieder begrüßen unisono, dass die Stadt Liestal ein Energieleitbild 2030 erstellt hat. Damit können dem Einwohnerrat und der Bevölkerung die Handlungsfelder aufgezeigt werden, welche in den kommenden rund 10 Jahren durch die Stadt bearbeitet werden sollen. Zu den im Leitbild aufgeführten Energieleitsätzen haben die Kommissionsmitglieder keine Ergänzungen oder Änderungswünsche vorgebracht. Die Kommission nimmt positiv zur Kenntnis, dass aufgrund der Zertifizierung von Liestal als Energiestadt bereits kontinuierlich eine „Grundlast“ von energietechnischen Massnahmen in Umsetzung ist.

3.3. Empfehlung

Die Mehrheit der Kommissionsmitglieder wünscht sich, dass seitens der Stadt konkreter informiert wird, welche Massnahmen aus dem Energieleitbild in der jeweils kommenden Periode umgesetzt werden resp. in der vergangenen Periode umgesetzt worden sind. Die dazu notwendigen Informationsgefässe sind vorhanden (Entwicklungsplan, Budget und Amtsbericht). Im Entwicklungsplan ist dem Thema Energie z.B. ein separates Unterkapitel gewidmet, welches stärker bewirtschaftet werden könnte. Dies ganz im Sinne von „Tue Gutes und sprich darüber“.

Die BPK beschliesst einstimmig, das Energieleitbild 2030 zur Kenntnis zu nehmen.

4. Antrag

Die BPK beantragt dem Einwohnerrat einstimmig, das Energieleitbild 2030 zur Kenntnis zu nehmen.



Thomas Eugster, Präsident BPK

Liestal, 11. September 2019